

Kosten

> Entgeltliche Ausleihe von Lernmitteln:

Schulbücher müssen selbst angeschafft werden. Alternativ besteht die Möglichkeit, die Bücher gegen ein Entgelt von ca. 35% des Ladenpreises von der Schule zu leihen. Arbeitshefte oder Zeichenblöcke, in die hineingeschrieben wird, müssen selbst gekauft werden.

> Kosten für Lern- und Arbeitsmaterialien:

Die Kosten für Lern- und Arbeitsmaterialien sind von den Schülerinnen und Schülern bzw. deren Erziehungsberechtigten zu tragen. Die pauschalen Kosten werden am Anfang des Schuljahres durch den Klassenlehrer eingesammelt

Schulbeförderung

Die Schule ist flächendeckend durch öffentliche Busverbindungen und Nordwestbahn zu erreichen.

Ausbildungsziel

Die einjährige Berufsfachschule Bautechnik vermittelt Grundkenntnisse in den Bereichen Mauerwerksbau, Stahlbetonbau, Holzbau und Tiefbau. Darüber hinaus können vertiefende Kenntnisse für die Berufe Zimmerer, Dachdecker, Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer sowie Fliesen und Mosaikleger erworben werden.

Der erfolgreiche Abschluss dieser Schulform führt für Hauptschülerinnen und Hauptschüler nicht zum Realschulabschluss.

Anmeldungen

Anmeldetermin ist der 20. Februar eines jeden Jahres. Bitte fügen Sie die im Anmeldeformular geforderten Unterlagen bei. Anmeldeformulare sind im Schulsekretariat und im Internet erhältlich.

Öffnungszeiten Schulsekretariat

Mo. - Do.	07.30 - 16.00 Uhr
Fr.	07.30 - 14.00 Uhr
In den Schulferien	10.00 - 12.00 Uhr

Ansprechpartner

> Timo Weber
(timo.weber@bbswildeshausen.de)
Telefon: 04431 9361-234

Berufsbildende Schulen des Landkreises Oldenburg

Feldstraße 12 | 27793 Wildeshausen
Postfach 1164 | 27778 Wildeshausen
Fon +49 (0) 44 31 / 93 61 -0 | Fax +49 (0) 44 31 / 93 61 -49
Email: verwaltung@bbs-wildeshausen.de

www.bbswildeshausen.de



Wirtschaft & Verwaltung
Technik
EHSPA
Berufliches Gymnasium
Berufsorientierung & Bautechnik

Einjährige Berufsfachschule Bautechnik



Anforderungen

Wer sich für einen Berufsweg im Baubereich entscheidet, sollte folgende Voraussetzungen mitbringen:

- > handwerkliches Geschick
- > Freude an körperlicher Arbeit
- > Zuverlässigkeit, Ausdauer, Durchhaltevermögen und Belastbarkeit
- > Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit anderen Schülern
- > Freundlichkeit und Höflichkeit beim Umgang mit Kunden

Aufnahmevoraussetzungen

Die einjährige BFS setzt mindestens den Hauptschulabschluss voraus. Über die Aufnahme entscheidet ein Aufnahmenausschuss, wobei Eignung und Leistung berücksichtigt werden.

Ärztliche Untersuchung

- > Gemäß § 32 Jugendarbeitsschutzgesetz sollen sich alle Schülerinnen und Schüler, die bei Schulbeginn am 1. August das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, einer ärztlichen Untersuchung unterziehen (Jugendarbeitsschutz). Der Berechtigungsschein für eine kostenlose ärztliche Untersuchung nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz bei einem Arzt Ihrer Wahl ist bei der Stadt oder Gemeinde Ihres Wohnortes erhältlich.
- > Das Ergebnis der ärztlichen Untersuchung soll spätestens bei Schulantritt in der Schule abgegeben werden

Stundentafel

Unterrichtsfächer	Wochenstunden
Berufsübergreifender Lernbereich:	
Deutsch / Kommunikation Englisch / Kommunikation Politik Sport Religion	9
Berufsbezogener Lernbereich – Theorie:	
nach Lernfeldern	9
Berufsbezogener Lernbereich – Praxis:	
nach Lernfeldern	14
Praktische Ausbildung im Betrieb	4 Wochen

Prüfungen

Die schriftliche Prüfung besteht aus einer Klausurarbeit mit einer Bearbeitungszeit von 90 Minuten und ist im berufsbezogenen Lernbereich – Theorie zu schreiben. Die praktische Prüfung besteht aus einer praktischen Aufgabe aus dem berufsbezogenen Lernbereich – Praxis.

Praktische Ausbildung

Zusätzlich zur praktischen Grundbildung in den Bauhallen der Schule ist vorgesehen, ein mindestens vierwöchiges Praktikum bei geeigneten Betrieben aus dem Bauhandwerk durchzuführen.

Abschlüsse und Berechtigungen

Schülerinnen und Schüler, die bei Eintritt in diese Schulform den Realschulabschluss haben, können den Erweiterten Sekundarabschluss I erwerben.

Hauptschülerinnen und Hauptschüler können, sofern sie diese Klasse mit einem Notendurchschnitt von 3,0 abschließen, in die Klasse 2 der zweijährigen Berufsfachschule aufgenommen werden, um dort den Sek.I – Realschulabschluss bzw. den Erweiterten Sek.I zu erwerben.

Anrechnung auf eine Berufsausbildung

Der erfolgreiche Besuch der einjährigen Berufsfachschule Bautechnik kann als erstes Ausbildungsjahr für die folgenden Berufe angerechnet werden:

- > Zimmerer
- > Dachdecker
- > Ausbaufacharbeiter
- > Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer
- > Trockenbaumonteur
- > Maurer
- > Fliesen-, Platten- und Mosaikleger
- > Beton und Stahlbetonbauer
- > Feuerungs- und Schornsteinbauer
- > Hochbau- oder Ausbaufacharbeiter
- > Estrichleger
- > Stuckateur